



## Einladung

Zum Vortrag mit Diskussion

„3D-Druck -

**Prinzip, Anwendung und Einsatzbeispiel Logistik“**

**Jörg Sander**

Experte

Hensoldt GmbH

„Der 3D-Druck ist ein Verfahren, bei dem Material Schicht für Schicht aufgetragen und so dreidimensionale Gegenstände erzeugt werden.“ (Wikipedia)  
Noch vor wenigen Jahren von einigen belächelt, gewinnt der 3D-Druck an Boden und nimmt in zunehmendem Maß seinen Platz in der Produktion ein. Ob in Kunststoff, Aluminium oder Titan, der 3D-Druck erlaubt eine völlig neue Konstruktion von Werkstücken und verbessert so Eigenschaften von Werkstücken bei geringerem Materialverbrauch. Aber nicht nur mechanische Bauteile, sondern auch elektronische Leiterkarten deren innere und äußere Struktur frei gestaltet werden kann, Hochfrequenz-Hohlleiter und flexible Antennenstrukturen lassen sich heute drucken. Das Potential des 3D-Drucks beginnen wir heute erst zu erahnen, unter anderem kann auch für den Einsatz genutzt und hier gezielt für die logistische Versorgung eingesetzt werden.

Herr Sander gehört zur Expertengemeinschaft der Fa. Hensoldt in Ulm und ist weit über die Firmen- und Landesgrenzen als der Experte für den 3D-Druck anerkannt. Internationale Kooperationen, z.B. mit Airbus Toulouse und Bremen – für die er komplexe Kühl-Geometrien erstmalig druckte – haben sein Renommee und seine berufliche Laufbahn geprägt. Bei Hensoldt ist Hr. Sander für die Einführung des 3D-Drucks verantwortlich.

Wann Montag, 14. Mai 2018, **18.30 Uhr**  
Wo Unteroffizierheim der Rommelkaserne,  
Auf dem Lerchenfeld 1, 89160 Dornstadt  
Veranstalter **Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik, Sektion Ulm**

**Anmeldung ist zwingend erforderlich**

Bis **11. Mai 2018, 12.00**

An Dr. Thomas K. Trelle  
[DWT-Ulm@outlook.de](mailto:DWT-Ulm@outlook.de)  
0731 392 4613 ab 02.05.2018

Wolfgang Goetze  
[goetze.w@googlemail.com](mailto:goetze.w@googlemail.com)